

Praktikumsbericht [C1] Erasmus+ Praktikum – Akademisches Jahr 20.. / 20..

Stand: April 2024

Bitte füllen Sie alle Felder des Formulars am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen in anonymisierter Form anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und weitere hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Tanzania
Studienfach:	2-Fach Bachelor in Psychologie und Soziologie
Heimathochschule:	Olosiva Primary School
Berufsfeld des Praktikums:	Psychologie
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 18.08.2025_____ bis 20.10.2025_____ (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Olosiva Primary School
Straße/Postfach:	Olosiva Street, Arusha
Postleitzahl und Ort:	P.O. BOX 12241, Arusha
Land:	Tanzania
Homepage:	///
E-Mail:	mwezinemsuya20@gmail.com

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Ich habe über eine Kommilitonin von diesem Praktikum erfahren. Daraufhin fand ein Gespräch mit Frau Dr. Quaiser-Pohl statt, die das Projekt leitet und Vizepräsidentin des Fachbereichs Entwicklungspsychologie ist. Anschließend habe ich mich beworben.
------------------	---

Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Daraufhin habe ich ein Motivationsschreiben verfasst und meinen Lebenslauf eingereicht. Anschließend wurde ich zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Nach dem Gespräch wurde mir mitgeteilt, dass wir gut für das Praktikum geeignet seien, und wir haben die Zusage erhalten.
Wohnungssuche:	Frau Dr. Quaiser-Pohl, die verantwortliche Professorin, verfügt über entsprechende Kontakte und hat uns ein Sommerhaus in der Nähe der Schule empfohlen, in dem bereits frühere Studierende untergebracht waren. Daraufhin hat der Manager des Hauses Kontakt mit uns aufgenommen. Nach einem kurzen Austausch haben wir Zimmer in seinem B&B erhalten.
Versicherung:	Wir haben in den erforderlichen Unterlagen unsere Unfallversicherung über Erasmus+ angegeben und die entsprechenden Formulare ausgefüllt
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Telefon: Nutzung einer tansanischen SIM-Karte; Internet: WLAN in der Unterkunft vorhanden.
Bank/ Kontoeröffnung:	Keine Kontoeröffnung im Zielland erforderlich.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	booking@sevensevenlodge.com , https://www.auswaertiges-amt.de/de/reiseundSicherheit/tansaniasicherheit-208662 , Olosiva Primary School,

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Forschungspraktikum bzw. Forschungsprojekt zur kognitiven Entwicklung.
---------------------	--

Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Unsere Hauptaufgabe bestand darin, kognitive Tests mit Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse durchzuführen, um ihre Aufmerksamkeit, ihr Gedächtnis, die visuelle Wahrnehmung sowie die Fähigkeit zur mentalen Rotation zu erfassen. Die Tests wurden an Laptops durchgeführt und in einer strukturierten Form präsentiert. Wir erklärten den Kindern die Aufgaben, beantworteten Fragen und speicherten die Ergebnisse nach jedem Durchgang ab. Zusätzlich spielten wir auch mit den Kindern verschiedene Brettspiele, die Logik, Konzentration und soziale Interaktion fördern. Währenddessen beobachteten wir die Kinder, dokumentierten ihr Verhalten und filmten die Spielsitzungen zur späteren Analyse. Während des Praktikums konnte ich theoretisches Wissen aus dem Modul „Entwicklung im Kindes- und Jugendalter“ direkt anwenden, insbesondere den Vergleich kognitiver Entwicklung zwischen westlichen und afrikanischen Ländern. Insgesamt fühlte ich mich nicht überfordert, da alle Aufgaben vorher klar erklärt wurden und jederzeit Ansprechpartner für Fragen oder Probleme zur Verfügung standen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Während der Einführung erhielten wir eine Übersicht über den schulischen Ablauf, den Stundenplan und die Schülerinnen und Schüler. Die Schulleiterin und ihre Stellvertreterin standen uns während des gesamten Praktikums als wichtige Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Sie unterstützten uns bei Materialbedarf, organisatorischen Fragen und Anpassungen im Ablauf der Testungen und Spiele. Regelmäßige Rücksprachen fanden sowohl mit der Schulleitung vor Ort als auch mit unserer Professorin statt, um den Ablauf des Projekts abzustimmen und bei Bedarf Änderungen vorzunehmen. Zum Abschluss führten wir ein Abschiedsgespräch mit der Schulleiterin, planten eine kleine Feier und überreichten Geschenke an die Kinder und Lehrer.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Während des Praktikums standen mir mein Kommilitone, der das Praktikum gemeinsam mit mir absolvierte, sowie der Manager des B&B als wichtigste soziale Kontakte zur Verfügung. Der Manager begleitete

	uns, zeigte uns die Umgebung und die Stadt und stand uns bei Fragen jederzeit unterstützend zur Seite.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Während des Praktikums konnte ich meine Englischkenntnisse deutlich verbessern, da die Kommunikation mit den Kindern, Lehrern und der Schulleitung überwiegend auf Englisch erfolgte. Außerdem habe ich gelernt, mich verständlich auszudrücken, Anweisungen klar zu erklären und Inhalte auch mit einfachen Worten oder Gesten zu vermitteln. Die praktische Anwendung der Sprache im schulischen Alltag hat meine Ausdrucksfähigkeit, mein Hörverständnis und meine interkulturelle Kommunikation gestärkt.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Der Aufenthalt war fachlich und persönlich sehr bereichernd. Fachlich konnte ich mein Wissen aus dem Studium, insbesondere aus dem Modul „Entwicklung im Kindes- und Jugendalter“, direkt anwenden und vertiefen. Privat profitierte ich von der interkulturellen Erfahrung, dem Kennenlernen der tansanischen Kultur und der Zusammenarbeit mit Kindern, Lehrkräften und meinem Kommilitonen. Meine Erwartungen an das Praktikum wurden erfüllt. Besonders positiv hervorzuheben war die strukturierte Betreuung durch die Schulleitung und unsere Professorin, die klare Einweisung in die Aufgaben sowie die Möglichkeit, eigenständig, aber gut begleitet zu arbeiten. Auch die freundliche Aufnahme und Unterstützung durch den Manager des B&B. Als weniger positiv kann nur angemerkt werden, dass die Umgebung manchmal ungewohnt war und man sich erst an den schulischen Alltag und die lokalen Gegebenheiten gewöhnen musste. Insgesamt überwiegen jedoch die positiven Erfahrungen, und das Praktikum hat sowohl fachlich als auch persönlich große Vorteile gebracht.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Der Zeitraum des Praktikums war gut gewählt, ausreichend für die Durchführung der Aufgaben. Ich würde diesen Zeitraum auch weiterempfehlen.

Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Ich kann die genauen Ausgaben nicht exakt beziffern. Insgesamt haben wir jedoch die finanzielle Unterstützung, die wir für das Praktikum erhalten haben, vollständig für Lebenshaltungskosten, Unterkunft und Verpflegung vor Ort verwendet.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Die kulturelle Anpassung. Man sollte für die lokale Kultur und Gewohnheiten offen sein. Geduld und Flexibilität sind sehr wichtig. Teamarbeit wie gemeinsame Abstimmung mit dem Praktikumpartner erleichtert ebenfalls den Ablauf und die Arbeit mit den Kindern. Finanzen wie das Budget im Blick behalten und die erhaltene Unterstützung sinnvoll einsetzen. Geeignete Kleidung wie praktische Kleidung für das schulische Umfeld und das Klima vor Ort mitzunehmen.
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Ja, das Praktikum war besonders hilfreich für meine beruflichen Ziele. Es hat mir praxisnahe Erfahrungen im Bereich der kognitiven Testung und Entwicklungsbeobachtung von Kindern vermittelt, was sowohl für die Kriminalpsychologie als auch für die Neuropsychologie relevant ist, weil es praxisnahe Erfahrung im Erfassen und Analysieren kognitiver Fähigkeiten vermittelt. In der Neuropsychologie ist es wichtig, die Entwicklung von Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Wahrnehmung und mentaler Rotation zu verstehen, um spätere Auffälligkeiten oder Defizite beurteilen zu können. Für die Kriminalpsychologie ist es hilfreich, methodisch korrekt Beobachtungen zu machen, Verhaltensweisen systematisch zu dokumentieren und die Ergebnisse wissenschaftlich auszuwerten – Fähigkeiten, die für die Analyse von Personen und deren Verhalten in späteren beruflichen Kontexten zentral sind.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Ja, ich würde die Praktikumsstelle weiterempfehlen. Die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern stärkt sowohl die Kommunikation als auch die Motivation, da man täglich in aktive Interaktion mit den Kindern tritt. Außerdem fördert das Praktikum wichtige soziale und pädagogische Kompetenzen. Die Schule ist sehr offen

	gegenüber zukünftigen Praktikantinnen und Praktikanten und freut sich besonders, wenn neue Praktikantinnen aus dem Ausland kommen.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	Olosiva Primary School in Olorieni , Arusha District

Sind Sie mit einer anonymisierten Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja ☒ Nein ☐